

INFORMATIONEN VOM PERSONENBEZOGENEN DATENVERWALTER

INFORMATIONSUMFANG

Wer ist der Administrator personenbezogener Daten?

Der Administrator Ihrer persönlichen Daten ist F.P.H.U. TAURUSTAL Ludwik Gocal, geschäftstätig mit Sitz in Przenosza 175, 34-625 Skrzydlina, USt - IdNr.: 491941096, IdNr: 737 112 4651

Wer ist der Ansprechpartner des Administrators?

Bei Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie uns schriftlich an die Firmenadresse oder per E-Mail kontaktieren:
biuro@taurustal.com,

Zweck der Verarbeitung:

Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Erfüllung des abgeschlossenen Kaufvertrags

Artikel 6 Sek. 1 lit. b der Verordnung und Art. 535 des Bürgerlichen Gesetzbuches – Art. 6 Sek. 1 lit. b der Verordnung und Artikel 535 des Bürgerlichen Gesetzbuches

Kontaktaufnahme mit Ihnen zum Zweck der Bereitstellung

Informationen oder einer Antwort auf Ihre Anfrage

Artikel 6 Sek. 1 lit. b der Verordnung oder Art. 6 Sek. 1 lit. f der Verordnung als berechtigtes Interesse des Administrators, nämlich die Bereitstellung eines angemessenen Kundendienstes

Annehmen, Behandlung und Bearbeitung Ihrer Beschwerde

Artikel 6 Sek. 1 lit. b der Verordnung oder Art. 6 Sek. 1 lit. f der Verordnung als berechtigtes Interesse des Administrators, das darin besteht, einen angemessenen Kundendienst bereitzustellen und den Kunden die Ausübung ihrer Rechte zu ermöglichen

Annehmen, Berücksichtigen und Bearbeiten der Rückgabe von Waren

Artikel 6 Sek. 1 lit. b der Verordnung oder Art. 6 Sek. 1 lit. f der Verordnung als berechtigtes Interesse des Administrators, das darin besteht, einen angemessenen Kundendienst bereitzustellen und den Kunden die Ausübung ihrer Rechte zu ermöglichen

Geltendmachung von Ansprüchen gegen oder von Kunden

Artikel 6 Sek. 1 lit. b der Verordnung oder Art. 6 Sek. 1 lit. f der Verordnung als berechtigtes

Interesse des Verwalters, nämlich die Geltendmachung von Ansprüchen gegenüber Kunden und die Abwehr von Kundenansprüchen

Versand der von Ihnen bestellten Newsletter

Artikel 6 Sek. 1 lit. b der Verordnung oder Art. 6 Sek. 1 lit. f der Verordnung als berechtigtes Interesse des Administrators, nämlich die Vermarktung eigener Dienste

Durchführung eines Wettbewerbs, Veröffentlichung der Ergebnisse des Wettbewerbs, Preisverteilung - Artikel 6 Sek. 1 lit. b der Verordnung

Was ist der Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten und die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung?

Führung der Buchhaltung des Verwalters, Ausstellung von Rechnungen und Buchhaltungsbelegen - Art. 6 Sek. 1 lit. c der Verordnung

Versand, Empfang und Aufzeichnung der Korrespondenz

Artikel 6 Sek. 1 lit. b der Verordnung oder Art. 6 Sek. 1 lit. f der Verordnung als berechtigtes Interesse des Administrators, nämlich die Bereitstellung eines angemessenen Kundendienstes

Wie werden personenbezogene Daten gewonnen?

Die personenbezogenen Daten werden direkt von Ihnen gewonnen.

An wen werden personenbezogene Daten übermittelt?

Zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Organisation, Service und Abwicklung von Verträgen können Ihre personenbezogenen Daten an folgende Kategorien von Empfängern übermittelt werden:

1. Dienstleister, die dem Administrator technische oder organisatorische Lösungen liefern, um Verkäufe oder Dienstleistungen für Sie zu ermöglichen oder Organisationsmanagement (insbesondere Dienstleister von IKT-, Kurier- oder Postunternehmen, Vermittlungsunternehmen im Zahlungsverkehr),
2. Anbieter von Rechts- und Beratungsdienstleistungen sowie Unterstützung des Administrators bei der Durchsetzung fälliger Ansprüche (insbesondere Anwaltskanzleien, Inkassounternehmen),
3. Buchhaltungsdienstleister zur Erfüllung ihrer Pflichten im Rahmen der Buchhaltung.

Sind oder werden personenbezogene Daten außerhalb der Europäischen Union übermittelt?

Da der Administrator die Dienste anderer Anbieter in Anspruch nimmt, z.B.

B. im Hinblick auf Hosting- oder IT-Systeme, können Ihre personenbezogenen Daten außerhalb der Europäischen Union übertragen werden. In diesem Fall werden angemessene Maßnahmen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ergriffen.

Wie lange werden personenbezogene Daten verarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden für diesen Zeitraum vom Administrator verarbeitet der für die Vertragsabwicklung erforderlich ist, und im Falle der Datenverarbeitung zum Zwecke der Verfolgung von Ansprüchen (z. B. im Inkassoverfahren) – auf Zeit Verjährung von Ansprüchen, die sich aus den Vorschriften des Zivilrechts ergeben. Daten zu buchhalterischen Zwecken und aus steuerrechtlichen Gründen verarbeiten wir durch 5 Jahre gerechnet ab Ende des Kalenderjahres, in dem die Steuerverpflichtung entstanden ist. Nach Ablauf der oben genannten Fristen werden Ihre Daten gelöscht oder anonymisiert.

Welche Rechte haben Personen, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden?.

Sie haben das Recht, den Administrator um Zugriff auf Ihre Daten zu bitten, ihre Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung. Sie können Ihr Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit an anderen Datenverantwortlichen gegenüber dem Administrator ausüben. Sie haben auch das Recht, eine Beschwerde bei der Stelle einzureichen, die die Einhaltung der Schutzbestimmungen der persönlichen Daten überwacht.

Ist die Bereitstellung personenbezogener Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder Voraussetzung für einen Vertragsabschluss?

Die Inanspruchnahme der Dienste des Administrators, einschließlich des Abschlusses eines Vertrages mit dem Administrator im Rahmen seiner Tätigkeit, ist völlig freiwillig. Als Unternehmer ist der Administrator jedoch verpflichtet, den Vertrag zu erfüllen oder die Dokumentation in der gesetzlich vorgeschriebenen Weise aufzubewahren, einschließlich der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten. Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten kann eine vertragliche Verpflichtung oder Voraussetzung für einen Vertragsabschluss sein. Auch aus buchhalterischen oder steuerlichen Gründen ist der Administrator gesetzlich verpflichtet, Ihre Daten zu verarbeiten, was bedeutet, dass in diesem Fall die Bereitstellung von Daten gesetzlich vorgeschrieben ist.

Ist Person, die Daten betreffen, zur Bereitstellung der Daten verpflichtet und welche Folgen kann die Nichtbereitstellung der Daten haben?

Die Nichtbereitstellung der Daten kann zur Verweigerung der Vertragserfüllung wegen Unmöglichkeit der Vertragserfüllung führen. Aus buchhalterischen oder steuerlichen Gründen kann die Nichtbereitstellung von Daten dazu führen, dass Ihnen beispielsweise keine Rechnung oder kein Buchhaltungsbeleg ausgestellt werden kann.

Wird eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling eingesetzt?

Der Administrator nutzt keine automatisierte Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling

Werden personenbezogene Daten für einen anderen Zweck als den Zweck verarbeitet, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden?

Personenbezogene Daten werden nicht für andere als die erhobenen Zwecke verarbeitet

Rechtsgrundlage für die Bereitstellung von Informationen

Artikel 13 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates

Rechtsgrundlage vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung

personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG

(Datenschutz-Grundverordnung) (ABl. L 119 vom 4.5.2016). 2016, im Folgenden: „Verordnung“).